

Südingarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:
Lugos, Bonnagasse Nr. 18,
wohin alle Sendungen zu richten sind.
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und
Mittwoch.

Eigentümer und Herausgeber: **Wwe Emil Teichner.**
Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Rosenzweig.**
Buchdruckerei Huszóth & Hoffner, Lugos, Bonnag. 18
Telefon Nr 161.

Pränumerationsbedingungen:
Ganzjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—
Vierteljährig Kr. 4.—
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit
Frankoanwendung.
Eingelnummer: Sonntag 20 P., Donnerstag 12 P.

XXI. Jahrgang.

Lugos, den 27. April 1913.

Nummer 34.

Ein Krebschaden unseres Erwerbslebens.

Wir erhalten folgende traurige und beherzigenswerte Zeilen, welche wir ihrer Aktualität halber und auch deshalb weil sie sehr zahlreiche vom Publikum zu beherzigende aus dem praktischen Leben und aus der Erfahrung geschöpfte, traurige Wahrheiten enthalten, in ihrer Gänze veröffentlichen:

Löbliche Redaktion! Ein zugrunde-gerichteter Mann kommt zu Ihnen, sein Herz auszuschütten. Helfen kann mir ja Niemand mehr, aber vielleicht wird mein trauriger Fall doch so manchen ehrlichen Menschen zum Nachdenken veranlassen und dadurch andere meiner Berufsgenossen vom Ruine bewahren.

Es wird heute im Kreise der Professionisten und kleinen Kaufleute viel geklagt über die schlechten Zeiten, Geldteuerung, Kreditmangel usw. Aber das größte Übel für uns kleine Geschäftsleute und Professionisten liegt darin, daß die Unsitte immer mehr um sich greift: „auf Borg, auf's Aufschreiben“ bei uns einzukaufen und Bestellungen zu machen.

Oh, wie viele meiner Berufsgenossen haben wegen diesem Übelstande schon viel Kummer, viel Ärger und Verluste gehabt! Wie viele sind daran schon zugrunde gegangen! Wir schreiben Bücher voll mit den Forderungen für gelieferte Ware; — aber wenn's zum „Einkassieren“ kommt, welch' bitteres Brot ist das?! Der eine sperrt uns die Türe vor der Nase ab, der andere weicht uns sonst aus, der dritte ist so gnädig

uns zu sagen: „dann und dann“ werde ich bezahlen; aber wenn das „dann“ kommt, dann zahlt er erst nicht. Der vierte und fünfte wird uns grob, wenn wir verlangen was uns gebührt. Mancher kauft über seine Verhältnisse ein, weil's „auf Borg“ geht, und kann dann nicht zahlen. Viele aber, die zahlen könnten, sind grausam genug, aus Schlamperei uns fortwährend in die Länge zu schieben. „Na ich werde Ihnen für die lumpigen paar Kronen wohl noch gut sein“, — schreit er uns barsch an. Ja was hab ich davon, wenn er für seine Schuld gut ist, aber nicht bezahlt? Ich bekomme die Ware nicht gratis, sondern werde von meinen Gläubigern bedrängt und geklagt, meine Familie muß doch auch leben. Anstatt mich mit ganzer Seele meinem Geschäfte zu widmen, muß ich die besten Stunden herumrennen, „einzukassieren“, nein, „einzubetteln“ meine gerechten Forderungen, und kam meist niedergeschlagen, mit wenig Geld aber viel Ärger nach Hause. Meine armen Berufsgenossen, sowohl Gewerbetreibende, wie Kaufleute werden mir dies bestätigen können. Sie wissen auch ganz gut, wie das Geschäft darunter leidet, wie Gesellen und Lehrbuben nichts arbeiten und viel Schaden machen, während der Meister oder Kaufmann „einkassieren“ geht.

Hierin liegt hauptsächlich unsere „schlechte Zeit“. An dem gehen wir

viele zugrunde. Die Herren Schuldner scheinen gar keine Ahnung zu haben, daß sie durch ihr Vorgehen sich der größten Unehrllichkeit und Gewissenslosigkeit schuldig machen. Sie stehlen uns die Zeit, sie stehlen uns die Arbeitsfreude, sie belasten uns durch die fortwährende Revision der Rückständler, durch die Notwendigkeit der schriftlichen und mündlichen Aufforderungen mit einer Riesearbeit und vielen Spesen. Sie haben den Ruin meiner Familie, und vieler anderer am Gewissen und werden dafür einst Gott gerade so Rechenschaft geben müssen, wie der Räuber und Dieb für ihre Verbrechen, welche meist weniger Schaden anrichten, als diese Unsitte vieler Schuldner, von denen manche sogar als wohlhabende Leute stolz einhergehen. Es sind dies harte Worte, welche mir die Verzweiflung und Erbitterung in die Feder diktieren, — aber sie sind leider wahr.

Da heißt's vielleicht: Warum haben Sie ihre Schuldner nicht eingeklagt? Leicht gesagt. Man verschiebt das Einklagen solange als möglich, um nicht böses Blut zu machen, um die Kunden nicht zu verlieren. Denn die schlechtesten Zahler sind meist die größten Krakehler, die einem viel Schaden können. Und dann handelt es sich bei uns meist um kleine Posten, wo wir den Advokaten noch draufzahlen müßten. Aber diese vielen „kleinen Posten“ bringen uns um.

So ist's auch mir gegangen. Ich bin heute im Konkurs. Nun werden meine Schuldner dem Advokaten schon zahlen. Aber ich hab' nichts davon. Mein Hab' und Gut wird verschleudert

Tief herabgelegte Preise bei größter Auswahl in

Glas-, Porzellan- und Gelegenheitsgeschenken
SZAMETH ROBERT, LUGOS. (Üvegudvar).

MÖBEL

Beste und billigste Einkaufsquelle
bei äußerst solider Bedienung
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

LÖWILIPÓT

den größten Teil wird der Massakrator verschlingen, das übrige nehmen meine Gläubiger. Ich habe kein Geschäft mehr, nicht einmal einen Namen, sondern nur mehr den Bettelstab für mich und meine arme Familie. Und dies ganze Unheil ist auf uns herein gebrochen nur durch die Unsitte des leichtsinnigen Schuldigbleibens vieler Menschen. Ich weiß es ja, daß diese bitteren Herzensergüsse mir nichts mehr nützen. Aber vielleicht nützen sie Anderen. Ihr geschätztes Blatt pflegt stets für Ehrlichkeit und Rechtchaffenheit einzutreten. Viele Schuldner denken gar nicht daran, daß sie durch ihre leichtsinnige Saumseligkeit im Bezahlen ihrer Schulden sich gegen diese Ehrlichkeit vergehen. Man liest oft, daß K. oder J. wegen Kartenschulden sich das Leben genommen hat, weil er diese „Ehrenschnlden“ binnen 24 Stunden nicht bezahlen konnte. Dies sind „Ehrenschnlden“?! Aber was man uns Professionisten und kleinen Kaufleuten oft Jahre lang schuldig bleibt, daraus macht man sich keine Gewissensstruppeln und keine Ehrenfrage; man bringt sich nicht um, sondern den armen Geschäftsmann!

Leider so ist's! Vielleicht aber werden meine Zeilen doch manchem in's Gewissen greifen. Damit wollte seinen armen Berufsgenossen einen Dienst erweisen ein noch ärmerer, namenloser

Zugrundegegangener.

Seit Jahrhunderten bekannt

MATTONI'S
GISSHÜBLER
natürlicher
alkalischer
SAUERBRUNN

Korkbrand  als unterstützendes Mittel
bei Curen in Karlsbad,
Marienbad, Franzensbad etc.
stets glänzend bewährt.

Die Angelegenheit des Hotels „König von Ungarn“.

Mit dem am 25. d. M. erbrachten Urteil des hiesigen kön. Bezirksgerichtes, welches in dem durch die Stadt gegen den Pächter des städt. Hotels angestregten Prozesse dessen sofortige Delogierung anordnete, wurde eine odiose Angelegenheit aus der Welt geschafft, die in letzterer Zeit der Stadt sehr viele Kalamitäten verursachte. Wir halten den jetzigen Zeitpunkt als ungeeignet, daß wir uns in Erörterung dessen einlassen sollen, welche Umstände diesen unliebsamen Konflikt zwischen dem Pächter des städt. Hotels und der Stadt heraufbeschworen haben, wollen es vorläufig ununtersucht und dahingestellt sein lassen, welches die eigentlichen Gründe sind, warum der jetzige Pächter dieses bisher sich als so rentabel erwiesenen städt. Objektes seinen Verpflichtungen nicht nachkommen konnte: konstatieren aber bloß, daß wir den Abschluß dieser odiosen Affaire als für die Stadt erfreulich bezeichnen, da die weitere Aufrechterhaltung der jetzigen Zustände naturgemäß zu einer vollständigen Entwertung dieses städt. Objektes hätte führen müssen.

Die Stadt hat mit dem Rücktritt des Desider Rados den hies. bestrenommierten Gastwirt und Cafetier Julius Csontos mit der provisorischen Leitung des Hotels „König v. Ungarn“ betraut, doch wir sind vollkommen überzeugt, daß dieses Provisorium zu einem Definitivum führen wird und daß die Repräsentanz den einmütigen Beschluß fassen wird, das Hotel definitiv an Csontos zu verpachten.

Jeder Stadtvater, der die Interessen der Stadt und der Bürger zu beherzigen vermag, wird es endlich einsehen, daß das städt. Hotel schließlich kein Versuchskaninchen für gewagte Experimente bleiben darf. Wir haben schon mit aus der Fremde hergebrachten, unbekannt, sich in der Zukunft als ganz unverlässliche Elemente beweisende Pächter so viele traurige Erfahrungen gemacht, daß wir nun, wenn wir uns nicht der Gefahr aussetzen wollen, daß das städt. Hotel gänzlich entwertet werden soll, dazu entschließen müssen, die Experimente zu sistieren und das Hotel einem Manne zu verpachten, der sich in demselben eine dauernde Existenz gründen will, dessen Bestreben es sein wird, das ziemlich verschlagene, jetzt übel beleumdete Geschäft wieder zu Blüte zu bringen. Und wir gehen durchaus nicht fehl, wenn wir behaupten, daß sozusagen Herr Csontos der einzig dazu geeignete Mann ist, der dem Hotel wieder zu seinem früheren guten Rufe verhelfen kann.

Dem die Fachtuchtigkeit und Beliebtheit des Herrn Csontos kann nicht geleugnet werden. Alle hiesigen Geschäfte, die er bisher leitete, haben unter seiner Regide floriert und prosperiert. Er war es, der solche Geschäfte, wo bis zu ihm niemand rennieren konnte, wie z. B. das Konfordiahotel; die Zentralbierhalle; die Kasinorestaurations zur Blüte brachte; das Cafe Bristol war kein lebensfähiges Geschäft und nur dem eisernen Eifer des Csontos ist es gelungen, dieses bereits totgesagte Geschäft zu heben und zu fördern.

Außer dieser Fachtuchtigkeit spricht für Herrn Csontos seine hiesige Bekanntheit, seine Beliebtheit, die im Vereine mit seiner Ambition und Fachtuchtigkeit dafür Garantie bieten, daß wir in ihm wieder einen solchen städtischen Hotelier erwerben, der nicht nur sein eigenes Interesse, sondern auch jenes der Stadt vor Augen halten wird und der, um sich eine bleibende Existenz zu sichern, keine Ausbeutewirtschaft inauguriert wird, sondern auf solider, streng realer Basis wieder das Prosperieren, das Ausblühen des Geschäftes anstreben wird.

Tagesneuigkeiten.

Personalnachricht.

Bürgermeister Dr. Johann Baltiescu begibt sich über die Feiertage nach Arad.

Ernennung.

Der Ackerbauminister hat als Patronatsherr der hiesigen gr.-kath. Pfarre den bisherigen Roadjutor des gr.-kath. Dechanten Johann Tincu zum Pfarrer der hiesigen gr.-kath. Kirchengemeinde ernannt.

Kanzleidirektor Palko — pensioniert.

Am 24. d. M. trat der Kanzleidirektor des Lugoser Gerichtshofes Josef Palko nach 43jähriger emsiger Tätigkeit in den wohlverdienten Ruhestand. Mit ihm scheidet ein pflichteifriger, beliebter Beamte aus dem Verbände des Gerichtshofes. Auf die erledigte Stelle wurde bereits der Konkurs ausgeschrieben und sind Kompetenzgesuche innerhalb 14 Tagen beim Präsidium des Lugoser Gerichtshofes einzureichen.

Maturitätsprüfung.

Die Klassenprüfung der VIII. Klasse des hiesigen Obergymnasiums wird am 8., 10., 11., 13. Mai, die schriftliche Matura am 16., 17. und 19. Mai stattfinden. Zum Prüfungskommissär hat der Unterrichtsminister den Reichstagsabgeordneten und Universitätsprofessoren Dr. Josef Siegescu designiert.

Seebad und
klimatischer
Winter-Kurort

CIRKVENICA

neben Fiume
an der
Adria

Einziges Seebad des Adriatischen Meeres, wo der Strand auf 300 Meter vom Ufer mit feinem Sand ausgeschwemmt, und so seicht ist, das auch Kinder ohne Aufsicht baden können. — Als Seebad besonders geeignet bei Skrofulose, Rachitis, Nervenleiden, Bleichsucht, Frauenleiden und chronischem Rheumatismus als Klimatischer Kurort in hervorragender Weise bei allen Erkrankungen des Herzens, der Lunge und der Nieren, sowie in der Reconvaleszenz nach Typhus, Influenza und Malaria. — Erstklassiges Badeetablissement für Sonnen-, Sand- und Freiseebäder. Ausführliche Prospekte gratis durch die CURKOMMISSION.

Erlaube mir, dem geehrten Publikum die höfliche Anzeige zu machen, dass ich meine reichassortierte

Glas- u. Porzellanniederlage

am Isabellaplatze im Hüpsch'schen Hause eröffnet habe, und daselbst eine äusserst reichhaltige Auswahl sämtlicher in dieses Fach schlagenden Artikel zu staunend billigen Preise am Lager halte.

Um zahlreichen Zuspruch bittet, hochachtungsvoll

Ignatz Grosz, Glaswarenhändler.

Moll's Seidlitz Pulver.

Milde auflösendes Hausmittel für Alle die an Verdauungsbeschwerden und den anderen Folgen einer sitzenden Lebensweise leiden.
Preis der Original-Schachtel 2 Kronen.
In den Provinz-Apotheken verlange man MOLL's Präparat.

Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Schmerzstillende und kräftigende **Einreibung**, bestbekanntes und altbewährtes Hausmittel gegen Gliederreissen und Erkältungskrankheiten aller Art.
Original-Flasche K. 2. -
Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.



Hauptverfand bei Apotheker A. MOLL
k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tuchlauben. 9.

Einladung.

Die Lugoser Filiale des ungarländischen Roten Kreuzvereins hält Dienstag den 29. d. M. nachmittag um 5 Uhr in den Amtskameralitäten des Vizegespan Arel Jffe k u h eine Sitzung und werden die geehrten Mitglieder höflichst ersucht mit Rücksicht auf die Wichtigkeit der zur Verhandlung gelangenden Gegenstände je zahlreicher erscheinen zu wollen.

Sollen Kinder natürlich oder künstlich genährt werden?

Nur natürlich, wenn es der Mutter irgendwie möglich ist. Erst im Notfalle und hauptsächlich zur Zeit der Entwöhnung, tritt ein künstliches Nährpräparat in seine Rechte, dieses muß aber dann auch wirklich gut sein, damit es für ein gesundes und kräftiges Gedeihen der Säuglinge bürgt. Das einzige bekannte und von jedem Arzte empfohlene Kindernährmittel ist Nestlé's Kindermehl das in jeder Apotheke oder Droguerie zu K 1.80 per Dose erhältlich ist. Probefolgen gratis durch: Henri Nestlé, Wien, I., Viberstraße 94.

Polizeinachtichten.

Anna Verisan P o p a erwidmete Dienstag im Geschäfte des Robert Lindner 2 Seidentücher im Werte von 120 Kronen. Die Diebin wurde ertappt und der Polizei eingeliefert. - Am Dienstag-Weekmarkt stahl die bekannte Marktdiebin Lena T o r t i l l a aus der Bude der Hutmacherin Frau Josef N e p p e l 2 Hüte, wurde aber auf frischer Tat ertappt und zur Polizei stellig gemacht.

Deputation beim Obergespan.

Am 24. d. M. sprach unter Führung des Oberstuhlsrichters N u t a l f i beim Obergespan Dr. Zoltan v. M e d v e eine Deputation aus der Gemeinde Jgaszalva vor, um für den Jgaszalvaer Konsumverein eine Schanklizenz zu erwirken. Se. Hochgeboren versprach, sich für die Angelegenheit zu interessieren und wenn das Ansuchen begründet ist, dasselbe auch unterstützen zu wollen.

Bankett.

Zu Ehren des neuernannten Kommerzialrates Ignaz Berdach veranstaltete die Direktion der Volksbank Mittwoch im engsten Rahmen ein Bankett, welchem außer den Direktions- und Aufsichtsräten und des Personals der Volksbank nur noch 2 Gäste, der Leiter der Oesterr.-Ung. Bankfiliale Julius L ö f f l e r und der Bruder des Gefeierten Dr. Heinrich Berdach zugezogen waren.

Auslosung der Geschworenen.

Unter Vorsitz des Gerichtshofpräsidenten Guido B o j n i c h hat am 24. d. M. beim hiesigen Gerichtshof die Auslosung der Geschworenen für den am 19. Mai beginnenden zweiten Zyklus stattgefunden. Von Seiten des Gerichtshofes waren Tafelrichter Stefan P a l a r i a s, Gerichtsrat Stefan M i e s, Gerichtsnotär Josef B a a n anwesend; in Vertretung der Staatsanwaltschaft war königl. Staatsanwalt Dr. Kristof F e h e r, von Seiten der Advokatenkammer Advokat Dr. Stefan S z ö l l ö s s y erschienen. Zu ordentlichen Geschworenen wurden ausgelost: Dr. Ladislaus Muraleözy Bizenotär Lugos, Moritz Rosenzweig Redakteur Lugos, Samuel J. Jysaki Finanzoffizial Lugos, Sigmund Sachs Kaufmann Jgaszalva, Paul Serbul Bizenotär Lugos, Emil Reitter Kaufmann Lugos, Siegmund Bied Kaufmann Lugos, Ladislaus Maschik Fotograf Lugos, Franz Bolla Gerichtsexekutor Lugos, Anton Haberehrn Kaufmann Lugos, Dr. Ferdinand Frankl Advokat Lugos, Alexander Parvy Fabrikant Lugos, Julius Emmel Finanzrat Lugos, Armin Großmann Kaufmann Facsad, Wolfgang Glückmann Kaufmann Resiczabanya, Alfred Teimer Gutsbesitzer Kiralytegye, Bela Lipoczky Forstingenieur Lugos, Ludwig Margetics Rechnungsrevisor Lugos, Samuel Groß Kaufmann Lugos, Konstantin Balcan Kassier Volkbananya, Zoltan Kovacs Hilfssekretär Lugos, Kornel Popovics Gerichtschreiber Facsad, Ludwig Holzner Fabrikdirektor Lugos, Stefan Farbas Beamte Resiczabanya, Dr. Johann Stojan Advokat Lugos, Dr. Aurel Ciupe Advokat Lugos, Dr. Hugo Dezsö Advokat Resiczabanya, Viktor Hecker Fabrikant Lugos, Dr. Georg Ember Advokat Lugos, Dr. Arthur Szörenyi Advokat Lugos. Erfahrgeschworene: Siegmund Hermann Expediteur, Josef Strimer Rechnungskontrollor, Emil Müller Beamte, Konstantin Tuncel Waisenstuhlbefitzer, Bela Hamernyik Ingenieur, Julius Demeter Waisenstuhlbefitzer, August Steiner Rechnungskontrollor, Dr. August Makay Advokat und Kornel Bradicsan Steueramtsoffizial.

Konzert.

Der Krajovaer rum. Gesangverein „Harmonia“ der 114 Mitglieder besitzt, trifft, auf einer Tourne begriffen, Mittwoch den 30. d. in Lugos ein und veranstaltet am selben Abend in der „Konfordia“ ein Konzert.

Atelier Stöffler.

Ohne Rücksicht auf die Jahreszeit sind die herrlichsten Blumenerzeugnisse jeder Gattung bei der bestrenommierten Firma S t ö f f l e r erhältlich.

Der neue Schnellzug.

Wir berichteten bereits, daß sich Vizegespan A. J f f e k u h eifrig bemühte, daß der um 12 Uhr mittags von Lugos nach Budapest abgehende Schnellzug wieder in den Fahrplan aufgenommen werde. Obergespan Dr. J. v. M e d v e und Vizegespan A. J f f e k u h sprachen in dieser Angelegenheit beim Handelsminister vor und erwirkten, daß dieser Schnellzug vom 1. Juni bis 15. Oktober in Verkehr gesetzt werde. Zu gleicher Zeit intervenierten die genannten Dignitäre in betreff der Inangriffnahme der Strecke Lugos-Resiczabanya.

Nach dem Ausspruche der hervorragendsten Aerzte

ist der rein natürliche Sauerbrunn Mattoni's Gießhübler von vortrefflicher Heilwirkung bei Nieren- und Blasenleiden und allen katarhalischen Affektionen der Atmungs- und Verdauungsorgane.

Eine interessante Entscheidung.

Der Verwaltungsgerichtshof hat unter Vorsitz B l a s s i e s s in einer vorigen Woche stattgefundenen Plenarsitzung folgende prinzipielle Entscheidung erbracht: Der bisher gepflogene Usus, wonach in den Steuerzensus zur Erreichung des Virilistenrechtes diejenigen Steuerzahler, die im Sinne des betreffenden Gesetzes infolge ihrer Qualifikationen das Recht besaßen, ihre Steuer doppelt berechnen zu lassen, die Steuern ihrer Frauen und Kindern miteinbezogen wurden, von nun an eingestellt wird. Demnach sind bloß die Person des betreffenden Steuerträgers direkt belastenden wie immer gearteten Steuern doppelt zu berechnen. Infolge dessen bleiben in den meisten Jurisdiktionen sehr viele Virilisten aus. In Lugos vorderhand einer.



WALDPERLE
ALKOHOLFREI
gibt mit Brunnen-Mineral- oder Soda-Wasser ein köstliches
Erfrischungsgetränk.
Achtung! Es gibt ähnlich lautende, wertlose Nachahmungen; man verlange daher ausdrücklich überall

WALDPERLE
der
WALDPERGWERKE, Brünn-Hussowitz.

Verleihung von Webstühlen an Hausindustrielle.

Zwei dem kön. ung. Avar gehörnde Webstühl sind frei geworden. Hausindustrielle, welche sich mit der Weberei befassen und die Stühle benutzen wollen, können sich behufs Überlassung an die Temesvarer Handels- u. Gewerbekammer wenden. Als Gebrauchsbedingung wird erfordert, daß die Stühle ständig im Betriebe gehalten werden. Nach 3 Jahren übergehen die Webstühle in den Besitz des Subventionierten.

Vergebung von Einrichtungsarbeiten.

Die Temesvarer Handels- u. Gewerbekammer teilt den Interessenten mit, daß die Temesvarer Postdirektion behufs Lieferung der Möbel- u. Einrichtungsgegenstände des neuen Postpalais am 6. Mai eine Offertverhandlung abhalten wird. Nähere Auskünfte erteilt die erwähnte Direktion.

Redaktions- und Druckerei-Telefon für Lugos und das Krasso-Szörenyer Komitat Nr. 161.

Dankjagung.

Anlässlich des Hinscheidens meines unvergesslichen Gattens des Herrn

Ludwig Molnár

sind mir so viele Beweise aufrichtigster Teilnahme zugegangen, daß ich mich veranlaßt fühle, Allen, die mich mit Trostesworten aufsuchten und meinem Naume die letzte Ehre erwiesen, auch auf diesem Wege meinen innigsten Dank auszusprechen. Insbesondere danke ich der freiw. Feuerwehr, der Gewerbekorporation, dem Gewerbeliederkrans u. Gewerbeschutzverein für das korporative Erscheinen und für die Kranzspenden.

Witwe Ludwig Molnár geb. Marie Lovrencsovic.

Bad Csiz

Die stärkste Jod-Brom-Quelle des Kontinents mit grosser Radioaktivität, überraschende Heilungserfolge bei alljenen Krankheiten, wo Jod und Brom als spezifisches Heilmittel in Betracht kommt.

Badeeröffnung am 1. Mai.

Warme Jodbäder, Kaltwasserkuren, Schwitz-Entfettungs und Mastkuren, Kohlensäure-Bäder, Hydropatische Einrichtungen. Moderne Neuerung. Bequeme billige Wohnungen, Sanatorium, Vergnügungen. Staatsbeamte, Offiziere erhalten in der Vor- und Nachsaison 50% Nachlass. Separate Krankenkassa der Staatsbahnen, Sanatorium der Bezirks-Krankenkassa. Post, Telegraf, Telefon und Eisenbahnstation. Amtliche Badeärzte: Dr. Eugen Kallós, Dr. Ladislaus Pazár.

Csizerwasser zur Trinkkur im Hause bestellbar von der Quelle und bei L. Edeskuty, Hauptdepot in Budapest. Erhältlich in jeder Apotheke u. Mineralwasserhandlung.



Hallo! Telefon 87. Hallo!

Die schönsten, elegantesten u. dauerhaftesten Strassen-, Sport-, Tanz- und Jagd-Schuhe.

Stiefel für Militär und Zivil, Gamaschen in allen Faconen, sämtliche Schuhspzialitäten, sowie Schuhe für leidende Füße verfertige ich nach Maß, anstandslos gegen solide Preise.

Schuh-Reparaturen werden mit dergrößten Aufmerksamkeit und rasch verfertigt.

Im Bedarfsfalle Besohlung in einer halben Stunde, Vorschuhe in 3 Stunden, neue Schuhe in 10 Stunden.

Abatzgummi zu Fabrikspreisen. Für Schuhmacher billigste Einkaufsquelle. Die schönsten und besten Schuhoberteile erzeuge ich nach Maß, wie auch in Duzend zu den billigsten Preisen und prompt. Für Provinzaufträge genügt ein alter Schuh als Maß. Um zahlreichen Zuspruch bittend, zeichne hochachtungsvoll

Weidner Jakob Lederhandlung, Schuhoberteil-Fabrikation u. Schuhe-Schnellreparatur-Werkstätte
Lugos, Stehenyigasse 7.

XXX. königl. ungarische Staats-Wohlthätigkeits-Lotterie

für gemeinnützige und Wohlthätigkeitszwecke. Diese Geldlotterie enthält 14885 Gewinnste im Gesamtbetrage von 475.000 Kronen, welche bar ausbezahlt werden.

Haupttreffer 200.000 Kronen in Barem.

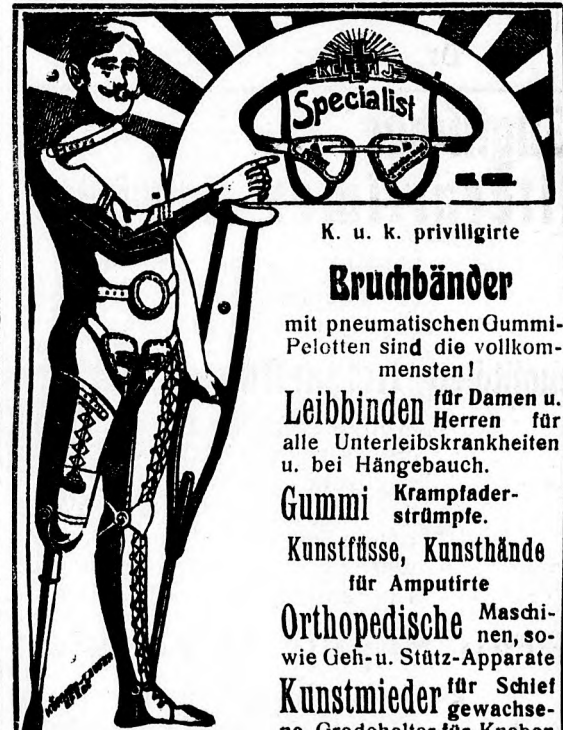
Ferner:		10 Treffer mit à K 250 K	2.500
1 Haupttreffer mit	K 30.000	20 " " " "	200 " 4.000
1 " " " "	20.000	40 " " " "	150 " 6.000
1 " " " "	10.000	100 " " " "	100 " 10.000
1 " " " "	5.000	200 " " " "	50 " 10.000
5 Treffer mit à K 1000	5.000	2500 " " " "	20 " 50.000
5 " " " "	500 " 2.500	12000 " " " "	10 " 120.000
		14885 Treffer zusammen	K 475.000

Die Ziehung erfolgt unwiderruflich am 15. Mai 1913.

Ein Los kostet 4 Kronen.

Lose sind zu haben bei der königl. ung. Lotto-Gefälls-Direktion in Budapest (Hauptzollamt), bei der kön. österr. Lotto-Gefälls-Direktion Wien, außerdem sind die Lose bei allen Post-, Steuer-, Zoll- und Salzämtern, auf allen Eisenbahn-Stationen und in den meisten Trafiken, u. Wechselstuben etc. sowohl in Ungarn als auch in österr. Kronländern zu bekommen. Spielpläne werden auf Verlangen gratis und portofrei zugesendet.

Königl. ung. Lotto-Gefällsdirektion.



K. u. k. privilegirte

Bruchbänder

mit pneumatischen Gummi-Pelotten sind die vollkommensten!

Leibbinden für Damen u. Herren für alle Unterleibskrankheiten u. bei Hängebauch.

Gummi Krampfaderstrümpfe.

Kunstfüsse, Kunsthände für Amputirte

Orthopedische Maschinen, sowie Geh- u. Stütz-Apparate

Kunstmieder für Schief gewachsene, Gradehalter für Knaben und Mädchen, sowie sämtliche zur Krankenpflege gehörige Artikel werden nach dem neuesten System der modernen Technik zu billigsten Original Fabrikspreisen erzeugt.

Neueste illustrierte Preislisten mit ca. 3000 Illustrationen und den dazu gehörigen Gebrauchsanweisungen werden gratis und franko versendet durch die Fabrik k. u. k. priv. Bandagen und hygienischer Gummiwaren.

KELETI J. BUDAPEST, IV., Korona herczeg utca 17.

Gegründet. 1878. Telefon 13-76. Alleiniger Vertreter: Tóth Adorján Gyula, „Venus“ Droguerie.

Ueberaus reichhaltiges

! Wert-Tombola !

erfolgt Sonntag am 27. d. M. im

Kaffe ,ORIENT'

Für vorzügliche Kaffehausgetränke und exquisites Buffet bestens gesorgt. Um zahlreichen Besuch höflichst bittend.

Hochachtungsvoll **Alexander Kocsonka** Kafetier.

Damenjalon

Beehre mich den geehrten Damen höfl. bekannt zu geben, dass ich den

Damenjalon

in welchem die elegantesten Toiletten nach modernster Façon und in geschmackvollster Ausführung angefertigt werden, in der Pavlik-Ucsevnygasse im Hause des Dr. Julius Rostás (Marmorpalast) weiter allein führe.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

Sári Löwinger.

Kundmachung.

Der nächste Lugoser

Jahr-Markt

beginnt am 9. Mai 1913 und endet am 11. Mai (Pfingst-Sonntag) 1913.

Der Auftrieb sämtlicher Tiere ist gestattet.

Dr. Willer, Bürgermeisterstellv.

Englischer literarischer Gehrkurs.

Erlaube mir die höfl. Anzeige zu machen, dass ich für Fortgeschrittene einen

englischen literarischen Gehrkurs

eröffne, in welchem sowohl die klassische, als moderne englische Literatur in anregender und belehrender Weise behandelt wird. Anmeldungen werden vormittag von 10—12 Uhr entgegengenommen bei

Frau Sophie Wechsler

gepr. engl. Sprachlehrerin.

Kirchengasse, im Hause des Dr. F. Fränkl.



Wunder Messing-Trompete!

Ohne Musikkentnisse sofort zu erlernen und leicht zu blasen. Feine Ausführung 45 cm. lang, ganz aus starken Messing. Über zwanzig feinstimmige Töne.

Preis samt Futteral, Lieder, Schule und Geschenk nur 6 Kronen.

Wagner's Musikhaus zum „Instrumenten-König“ Budapest, Józsefiring 15. Eigene Werkstätte. Neuer Preiscurant gratis. Achtung auf die Adresse.

Für Klavierspieler!

Ein jedes Klavier stimmt rein und tadellos zu 5 Kr. per Klavier.

Hugo Ringel
Bemgasse Nr. 12.

Weingartenbesitzern

zur besonderen Beachtung! Wenn Sie ihre Weinreben mit „Forhin“ spritzen, mit

Kupferschwefelpulver

streuen und die Weinmotte mit

Bagol rotten, resultieren Sie:

FORHIN

die vielfach verbesserte Bordelaiser Mischung in fertigem Zustande ist und laut unzähligen Dank und Anerkennungschriften überall zur vollen Zufriedenheit benutzt wird.

FORHIN

hat keinen Saß, löst sich im Wasser sofort auf und vertilgt sicher die **Peronospora**;

ist ein fertiges Material, sein Hauptbestandteil ist **Kupfervitriol**, haftet sehr stark selbst auf feuchten Blättern und ist somit auch bei jedem Tau zu gebrauchen; bedeutet eine riesige **Arbeit- und Geldersparnis**, weil das Material vollkommen fertig ist.

Obstgartenbesitzer

gebraucht im eigenen Interesse **Kupferschwefelpulver** gegen Mehltau, **Bagol** zur Bekämpfung des Heu und Saurwurmes, **Kalkflornische Brühe** gegen Obstschädlinge, **Raupenlein**, gegen Frostspanner etc. **Laurina** zur Sommerbekämpfung der Schädlinge, **Lauril Baumwachs** zur Veredelung, **Schneumin** für zarte Blumen, **Nicotin Quassia Extrakt** für Baumschulen-Bespritzung, **Topomor** gegen Feldmäuse, **Pampil** gegen Wespen und Insekten. — Verlangt über alle diese Artikel ausführliche Beschreibung und Gebrauchsanweisung gratis und franko von der



FORHIN

Fabrik für Wein- und Obstgartenbespritzungs-Material

Budapest, VI., Baczi-ut 93B.

oder ihre Vertreter: Augner u. Nagyikinda; Weiß M. D. Temesvar.

Geschäftseröffnung.

Wir beehren uns dem hochverehrten Publikum die höfl. Mitteilung zu machen, dass wir in der **Königs-gasse, im Karl Mayer'schen Hause** einen modernen

Selchwaren-Laden

eröffnet haben, wo täglich frische, schmackhafte Selchwaren aller Gattungen, sowie alle in dieses Fach schlagende Erzeugnisse in vorzüglichster Qualität erhältlich sind. Wir werden es uns zur Aufgabe machen, durch Verabreichung nur erstklassiger Erzeugnisse uns das Vertrauen des g. Publikums zu erringen.

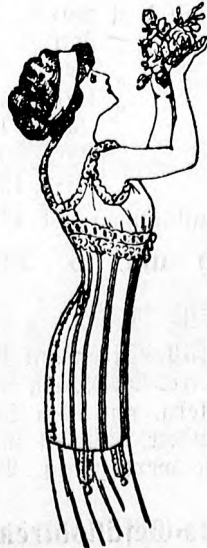
Um g. Zuspruch bitten hochachtungsvoll

Karl u. Rudolf Petrovsky

Zur Sommerjaison.

Erste Wiener Miederspezialistin LUGOS, Bonnazgasse Nr. 13.

CORSET SPECIAL



Erlaube mir den hochgeehrten Damen von Lugos und Umgebung freundlichst bekannt zu geben, dass eben die neuesten

Pariser Modelle

eingetroffen sind. Hier werden Mieder nach Mass schon von 24 K aufwärts in elegantester Ausführung stets nach neuester Façon binnen 48 Stunden angefertigt. Auch steht den hochgeehrten Damen ein grosses Lager von fertige Miedern nach neuesten Schnitt von 5 K aufwärts zur Verfügung.

Reparaturen werden angenommen und billigst berechnet. Busenhälter, Miederleibchen in feinsten Ausführung, Damenbandagen, hygienische Monatsverbände, Geradehalter für Kinder und Erwachsene stets lagernd.

Um zahlreichen Zuspruch bittend, zeichnet hochachtungsvoll

Josefine Binder.

P. T.

Beehre mich dem g. Publikum zur gefl. Kenntnis zu bringen, dass ich in **Lugos, Bonnaz-Gasse Nr. 13** eine neu eingerichtete

Schuhmacher- Werkstätte

eröffnet habe, woselbst allerlei Herren-, Damen- und Kinderschuhe, sowie orthopädische Schuhe für kranke Füße pünktlich, elegant und dauerhaft gefertigt werden.



Reparaturen werden übernommen u. pünktlich ausgeführt.

Um zahlreiche Bestellungen erfuchtachtungsvoll

Soós Gábor,
Schuhmacher.

Elektrische Hänge- und Tischlampen

wegen vorgerückter Saison zum Selbstkostenpreise bei

Hecker & Kludszky, Széchenyi-u. 3
Glas- und Porzellanhandlung.

A küszöbön levő tavaszi évadra való tekintettel nem mulaszthatom el a nagyérdemű hölgyközönségünk figyelmét az ilyentájt megjelenni szokott rendkívül gazdag tartalmu

DIVATLAPOK-RA

felh. ni u. m.	Negyed évre	Egyes szám
Blatt der Hausfrau	3.—	—.—
Butterik's Modenreueu	2.40	1.—
Die Dame	3.60	—60
Divatújság	2.20	—.—
Divat és Művészet	—.—	1.60
Elegante Mode	2.—	—40
Modenwelt	1.80	—30
Mode und Haus	1.80	—30
Frauenfleiss	1.—	—40
Wienerin	—.—	1.20
Wäschezeitung	—90	—.—
Wiener-Mode	3.30	—56
Elite grand album	—.—	2.40
La Mode Parisien	—.—	2.—
Saison Parisien	—.—	2.—
Reveu Parisien	—.—	3.—
Paris été	—.—	3.—
Reveu de chapeaux	—.—	3.—

Ugyanitt felsorolt, mint bármely más divatlap az április hó 1-jével kezdődött új negyedévre

megrendelhető és előfizethető

Nemes Kálmán

könyv- és papirkereskedésében
Lugoson.

ERFOLGREICHER KAMPF

gegen die Peronospora, gegen Obstbaum-, Kartoffelfeld- und Pflanzenschädlinge vollständig erreichbar mit

MAYFARTH'S selbsttätiger Spritze



: SYPHONIA :

weitere Spezialfabrikation v.

Wein- und
Obstpessern :

Herkules :

Hydraulische Pressen
Trauben- u. Obstmühlen
Komplette Mostereianlagen etc.



ferner sämtliche landwirtschaftliche Maschinen und Geräte bester Ausführung

PH. MAYFARTH & Co.

Fabriken landwirtschaftlicher Maschinen

WIEN, II. TABORSTRASSE Nr. 71

FRANKFURT A. M.

BERLIN

PARIS

Illustrierter reichhaltiger Katalog Nr. 07 gratis und franko.

Vertreter gesucht.

Mit Kiabál?

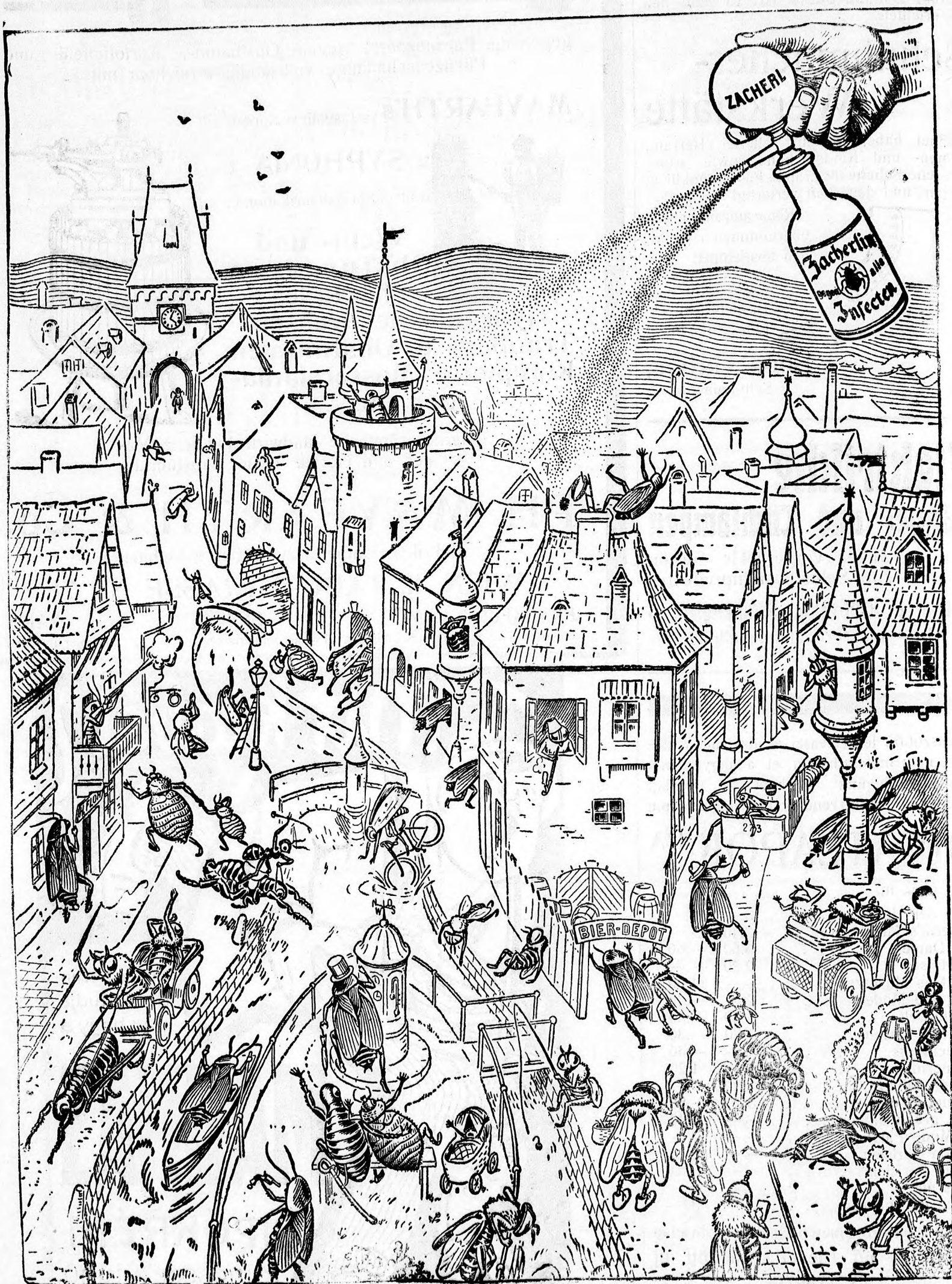
hiszen mindenki tudja már, hogy a

MÁGNÁS

CIPŐKRÉM

Minősége kitünő.
puhit, tisztít,
fényesít.

Gyártja: **HERCZEG és GEIGER**
Csász. és kir. udvari szállító Budapest.
KAPHATÓ MINDENÜTT.



Verlangst Du „Zacherlin“ in weltberühmter Güte,
 Verehrte Leserin, nimm's niemals in der „Tüte“!
 Einzig ist die Flasche echt,
 Die geschützt nach Markenrecht.

Die wahre Hilf' bei Nacht und Tag
 Gegen jede und jede Insektenplag'
 Such' – damit Du sicher bist,
 Wo Zacherls Plakat ersichtlich ist.